



Leitbild Energie und Klima

Gemeinde Klosters

Das Leitbild Energie und Klima dient als übergeordnetes Instrument, das die Vision und Ziele der kommunalen Energie- und Klimapolitik der Gemeinde Klosters mittel- und langfristig definiert. Aus dem Leitbild werden konkrete Planungs- und Umsetzungsmassnahmen abgeleitet. Das Leitbild ist verbindlich und steuert massgeblich energie- und klimapolitische Fragestellungen und Entscheidungen.

Vision

Die Gemeinde Klosters beschliesst die «Klima- und Energie-Charta der Städte und Gemeinden» und legt ihre Ziele und Massnahmen im Einklang mit dieser fest. Diese verfolgt:

- **eine 100% erneuerbare Energieversorgung ohne Treibhausgasemissionen**
- **eine Reduktion der Treibhausgasemissionen gegen Null aus Mobilität, Ernährung, Konsum, Dienstleistungen und Finanzanlagen**
- **einen ressourcenschonen Lebensstil, der die Belastungsgrenzen der Erde nicht übersteigt**

Mit geeigneten Massnahmen trägt die Gemeinde Klosters im Rahmen ihres kommunalen Handlungsspielraums und ihrer Möglichkeiten zu dieser Vision bei. Sie ruft die Bevölkerung, Industrie-, Dienstleistungs- und Landwirtschaftsbetriebe dazu auf, sich ebenfalls für die gemeinsame Vision einzusetzen.

Ziele

In der Formulierung und Umsetzung von Aktivitäten orientiert sich die Gemeinde Klosters an den folgenden Hauptzielen:

- Bis 2035 soll die Energieversorgung zu mindestens 50% und bis 2050 zu 100% aus erneuerbaren Energien und ohne Treibhausgasemissionen ausgestaltet sein. Dies umfasst Wärme, Kälte, Strom, Mobilität und Prozessenergie.
- Die Gemeinde geht als Energiestadt mit gutem Beispiel voran. Bis 2035 sollen alle kommunalen Gebäude ohne Öl und Erdgas beheizt werden.
- Der Primärenergiebedarf pro Einwohner/-in soll bis 2030 auf 3'000 Watt und bis 2050 auf 2'000 Watt Dauerleistung pro Person reduziert werden.
- Die Treibhausgasemissionen aus Konsum, Dienstleistungen sowie nicht-energiebedingte Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft und der Herstellung von Baustoffen werden schrittweise auf null reduziert.
- Monitoring: Die Zielerreichung wird systematisch mittels quantitativer Erfolgskontrollen überwacht.